

Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH  $\cdot$  Hammoorer Weg 18 b  $\cdot$  22941 Bargteheide

Langnese Honig GmbH & Co. KG Hammoorer Weg 25

22941 Bargteheide

Hammoorer Weg 18 b 22941 Bargteheide

Fon 0 45 32 - 2 68 09 41 Fax 0 45 32 - 2 68 09 47

www.baugrund-kuhrau.de info@baugrund-kuhrau.de

22.02.2022

Projekt:

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

A.- Nr:

21448

1. Bericht:

Allgemeine Baugrundbeurteilung, Versickerung

Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH

Geschäftsführer: Jan Kuhrau

Amtsgericht Lübeck

HRB 19314 HL

#### **INHALTSVERZEICHNIS**

1.	VERANLASSUNG	1
2.	UNTERLAGEN	1
3.	BAUGRUNDERKUNDUNG	2
4.	BAUGRUND UND BODENMECHANISCHE KENNWERTE	3
4.1	MORPHOLOGIE UND BESTAND	3
4.2	BAUGRUNDAUFBAU	3
4.3	LABORVERSUCHE UND BODENMECHANISCHE KENNWERTE	5
5.	GRUNDWASSER	8
6.	REGENWASSERVERSICKERUNG	8
7.	ALLGEMEINE BAUGRUNDBEURTEILUNG	9
8.	WEITERE HINWEISE	10
9.	ZUSAMMENFASSUNG	10

#### **Tabellenverzeichnis**

Tabelle 1 – Kleinrammbohrungen (BS)

Tabelle 2 – Wassergehalte der untersuchten Proben

Tabelle 3 – Schlämmkornanteile und Durchlässigkeitsbeiwerte der untersuchten Proben

Tabelle 4 – Charakteristische bodenmechanische Kennwerte

#### Anlagenverzeichnis

Anlage 1 – Übersichtsplan

Anlage 2 – Lage- und Bohrplan

Anlage 3 – Bohrprofile

Anlage 4 – Schichtenverzeichnisse

Anlage 5 – Kornverteilungen

BV "Langnese", Hammoorer Weg in Bargteheide Allgemeine Baugrundbeurteilung und Versickerung 1. Bericht

A.-Nr. 21448

#### 1. Veranlassung

Auf den Grundstücken des Langnese-Firmensitzes am

#### Hammoorer Weg in Bargteheide

soll im Rahmen der Sanierung der Bestandsgebäude u.a. geprüft werden, ob eine Versickerung von Oberflächenwasser möglich ist. Wir wurden vom Bauherrn damit beauftragt, für dieses Vorhaben eine allgemeine Baugrundbeurteilung zu erstellen sowie das Versickerungspotenzial zu untersuchen.

#### 2. Unterlagen

Für die Bearbeitung des Berichtes standen uns folgende Unterlagen zur Verfügung:

- [U 1] Lageplan, i.M. 1:1.000, vom 01.11.2021, Jörgen Schädlich, Quickborn
- [U 2] Lage- und Höhenplan, i.M. 1:1.000, vom 10.02.2022, Sprick &Wachsmuth Vermessung, Ahrensburg
- [U 3] Untersuchungsbericht Baugrunderkundung, vom 07.12.1978, Dr. Ralf Villwock
- [U 4] Stromleitungspläne, i.M. 1:500, vom 17.01.2022, Schleswig-Holstein Netz, Ahrensburg
- [U 5] Gasleitungspläne, i.M. 1:500, vom 17.01.2022, Schleswig-Holstein Netz, Ahrensburg
- [U 6] Protokoll von 17 Kleinrammbohrungen (BS 1 bis BS 17) vom 26.01.2022 und 27.01.2022, Geotechnik Nord GmbH, Bargteheide

#### 3. Baugrunderkundung

Zur Beurteilung des Baugrundes wurden von uns am 26.01.2022 und am 27.01.2022 folgende Aufschlüsse von der anstehenden Geländeoberkante (GOK) durchgeführt:

Bohrung	Datum	Endtiefe	Ansatzhö-	Grundwasser		Gestörte	davon	Bemerkung
			he (GOK)	angetrof- fen	nach Ende	Probe	chem. Proben	
		[m]	[mNHN]	[mNHN]				
BS 1	26.01.2022	6,0	+42,66	-	-	5	1	-
BS 2	26.01.2022	12,0	+42,30	+31,90	+34,10	9	3	-
BS 3	26.01.2022	6,0	+42,66	-	+41,76	7	2	-
BS 4	26.01.2022	6,0	+42,31	-	+36,51	7	2	-
BS 5	26.01.2022	6,0	+42,40	-	-	5	1	-
BS 6	26.01.2022	12,0	+42,33	-	+37,33	10	1	-
BS 7	27.01.2022	6,0	+42,83	-	+41,63	6	2	-
BS 8	27.01.2022	6,0	+42,53	-	+40,23	6	2	-
BS 9	26.01.2022	6,0	+46,02	-	-	6	2	-
BS 10	26.01.2022	12,0	+45,24	+38,24 +33,74	+37,14	12	3	-
BS 11	26.01.2022	2,1	+45,03	-	-	4	2	Abbruch wegen Hindernissen
BS 11A	26.01.2022	6,0	+45,03	-	-	7	2	-
BS 12	26.01.2022	6,0	+44,94	-	+39,14	6	3	-
BS 13	27.01.2022	6,0	+45,06	-	-	4	2	-
BS 14	27.01.2022	6,0	+44,12	-	-	5	2	-
BS 15	27.01.2022	6,0	+44,41	-	-	6	2	-
BS 16	27.01.2022	6,0	+45,01	-	+41,21	5	3	-
BS 17	27.01.2022	6,0	+44,83	-	-	5	2	-

Tabelle 1: Kleinbohrungen (BS)

Die Lage der Aufschlusspunkte ist in Anlage 2 eingetragen. Die Bodenprofile sind in der Anlage 3 höhengerecht (Höhenbezugspunkt – OK Sieldeckel (ca. +44,2 mNHN) – s.a. Lageplan Anlage 2) dargestellt. Die Schichtenverzeichnisse sind in Anlage 4 dargestellt.

Die Kleinbohrung BS 11 wurde wegen eine Bohrhindernisses bei ca. 2,1 m u. GOK abgebrochen und versetzt.

Die von uns eingemessenen Geländehöhen dienen lediglich der höhenmäßigen Einordnung der Baugrundaufschlüsse und dienen nicht als Grundlage für weitere Planung.

#### 4. Baugrund und bodenmechanische Kennwerte

#### 4.1 Morphologie und Bestand

Die Fläche um den Gebäudebestand der Hallen 1 bis 4 sowie dem Verwaltungs- und Technik-Gebäude werden im Westen und im Süden durch den 'Hammoorer Weg' begrenzt. An den übrigen Seiten schließen Nachbargrundstücke z.T. mit Grenzbebauung an. Das Flurstück 162 (Bestand Halle 5 und 6) wird im südlichen Bereich durch die Straße "Lohe" begrenzt. Die Zufahrt zu diesem Grundstück befindet sich am Hammoorer Weg. An den übrigen Seiten schließen Nachbargrundstücke z.T. mit Grenzbebauung an.

Die zu untersuchenden, etwa 57.770 m² großen Grundstücke werden derzeit größtenteils als Verkehrsfläche für Lastkraftwagen genutzt. Auf den Grundstücken befinden sich mehrere Bestandsgebäude der Firma. Der nicht überbaute Bereich weist örtlich Rasen-, Baum- und Buschbewuchs sowie versiegelte Flächen aus Gehwegplatten, Pflastersteinen und größtenteils aus Asphalt auf.

Die Geländehöhen liegen nach [U2] im östlichen Untersuchungsbereich zwischen ca. +44 mNHN und etwa +47 mNHN und auf dem Flurstück 162 zwischen ca. +42 mNHN und ca. +45 mNHN.

Weitere Details der Umgebung können dem Übersichtsplan und dem Lage- und Bohrplan der Anlagen 1 und 2 entnommen werden.

#### 4.2 Baugrundaufbau

Nach Auswertung der Aufschlüsse ergibt sich folgende, allgemeine Bodenschichtung:

- Auffüllungen / Oberboden
- Sande
- Geschiebelehm
- Geschiebemergel

#### Auffüllungen / Oberboden (Schicht 1)

Im Bereich der Kleinbohrungen BS 2, BS 3, BS 7, BS 8 und BS 16 ist die Oberfläche mit einer ca. 8 cm bis 11 cm mächtigen Asphaltschicht versiegelt. Im Bereich der Kleinbohrung BS 12 ist die Oberfläche durch ca. 8 cm mächtige Pflastersteine versiegelt.

Im untersuchten Bereich wurden oberflächennah bzw. unter Versieglung bis in Tiefen von ca. 0,8 m bis ca. 2,4 m unter GOK Auffüllungen aus bereichsweise schwach humosen bis humosen, überwiegend schwach schluffigen bis schluffigen, örtlich schwach kiesigen bis kiesigen, gemischtkörnigen Sanden angetroffen. Die Lagerungsdichte der Auffüllungen ist nach Bohrfortschritt als locker bis mitteldicht zu bezeichnen. Vereinzelt weisen die Auffüllungen Stauwasser, Ziegel-, Schlacke-, Beton und Asphaltreste auf.

Im Bereich der Kleinbohrung BS 1 wurde oberflächennah bis in eine Tiefe von ca. 1,3 m unter GOK Oberboden aus schwach schluffigen, humosen, gemischtkörnigen Sande angetroffen.

#### Sande (Schicht 2)

Unterhalb des Oberbodens, der Auffüllungen, des Geschiebelehms, des Geschiebemergels bzw. in dem Geschiebemergel eingelagert, wurden örtlich bis in Tiefen von ca. 1,2 m bis ca. 12 m (Endteufe) unter GOK örtlich schwach kiesige, überwiegend schwach schluffige bis schluffige, gemischtkörnige Sande erbohrt. Die Lagerungsdichte der Sande ist nach Bohrfortschritt als überwiegend mitteldicht bis dicht zu bezeichnen. Vereinzelt weisen die Sande Geschiebelehmstreifen auf. Die Unterkante der Sande wurde im Bereich der Kleinbohrungen BS 2, BS 4, BS 7, BS 9, BS 10 und BS 11A nicht durchteuft.

#### Geschiebelehm (Schicht 3)

Im Bereich der Kleinbohrungen wurde, unterhalb der Sande bzw. der Auffüllung, Geschiebelehm bis in Tiefen von ca. 2,1 bis ca. 8,8 m unter GOK erbohrt. Kornanalytisch ist der Lehm als überwiegend schwach kiesiger, schwach toniger bis toniger, schluffiger bis stark schluffiger Sand bzw. örtlich als schwach mittelsandiger, feinsandiger, toniger Schluff zu bezeichnen. Der Geschiebelehm weist weiche, weich-steife, steife bzw. keine ausgeprägte plastischen Konsistenzen sowie örtlich Sandbänder, vereinzelt Wurzeln und örtlich Schichtenwasser auf. Die Unterkante des Geschiebelehms wurde im Bereich der Kleinbohrungen BS 11 und BS 14 bis BS 16 nicht durchteuft.

#### Geschiebemergel (Schicht 4)

Unterhalb der Auffüllungen, der Sande bzw. des Geschiebelehms wurde Geschiebemergel bis in Tiefen von ca. 5,2 m bis ca. 12 m (Endteufe) unter GOK erbohrt. Kornanalytisch ist der Mergel als überwiegend schwach kiesiger, schwach toniger bis toniger, schluffiger bis stark schluffiger Sand bzw. örtlich als schwach mittelsandiger, feinsandiger, toniger Schluff zu bezeichnen. Die Konsistenzen des Geschiebemergels sind als weich, weich-steif und überwiegend steif zu bezeichnen. Der Geschiebemergel weist örtlich Schichtenwasser auf. Die Unterkante des Geschiebemergels wurde im Bereich der Kleinbohrungen BS 1, BS 3, BS 5, BS 6, BS 8, BS 12, BS 13 und BS 17 nicht durchteuft.

#### **Bemerkung**

Insgesamt stellt sich der Baugrund inhomogen dar.

Grundsätzlich muss mit Hindernissen in Form von Steinen und Findlingen gerechnet werden.

Mit reliktischer Bausubstanz muss grundsätzlich gerechnet werden.

Weitere Details sind den Bohrprofilen und Schichtenverzeichnissen der Anlagen 3 und 4 zu entnehmen.

Bohraufschlüsse sind systembedingt punktuelle Baugrunderkundungen. Abweichungen vom angetroffenen Baugrundaufbau sind daher möglich. In diesem Fall sind wir umgehend zu benachrichtigen.

#### 4.3 Laborversuche und bodenmechanische Kennwerte

#### 4.3.1 Wassergehalte

Im Zuge des Baugrundaufschlusses wurden von 22 der entnommenen Bodenproben die Wassergehalte nach DIN EN ISO 17892-1 ermittelt. Die Mindest- und Maximalwerte der ermittelten Wassergehalte der untersuchten Bodenproben sind in der Tabelle 2 dargestellt. Die ermittelten Wassergehalte sind neben den Bohrprofilen der Anlage 3 dargestellt.

	min. ermittelter Wassergehalt [Gew%]	max. ermittelter Wassergehalt [Gew%]		
Geschiebelehm	14,0	30,9		
Geschiebemergel	10,3	21,4		

Tabelle 2: Wassergehalte der untersuchten Proben

#### 4.3.2 Kornverteilungen

Von 16 der entnommenen Proben wurden die Kornverteilungen nach DIN EN ISO 17892-4 ermittelt. Es wurden sechs kombinierte Sieb-/Schlämmanalysen und zehn Nasssiebungen durchgeführt.

Die ermittelten Schlämmkornanteile und Durchlässigkeitsbeiwerte der untersuchten Proben sind der Tabelle 3 zu entnehmen. Die Kornverteilungen sind in Anlagen 5.1 bis 5.3 dargestellt.

Probe	Bodenart	Tiefe Schlämmkornanteil		Durchlässigkeitsbeiwert kf (nach Beyer und USBSC* bzw.		
		[m]	[Gew%]	geschätzt) [m/s]		
GP 1/2	S - mS, u, fs, gs'	2,5	15,6	1,2 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 1/3	Lg - S, u, t'	3,7	41,1	< 1,0 * 10-6		
GP 2/6	Mg – U, t, fs, ms'	6,5	65,7	< 1,0 * 10-6		
GP 4/5	Lg - S, <u>u</u> , t	4,6	63,3	< 1,0 * 10-6		
GP 4/7	S - mS, <u>fs,</u> gs'	6,0	0,8	1,5 * 10 <sup>-4</sup>		
GP 5/3	Lg – S, <u>u</u> , t	4,1	58,3	< 1,0 * 10-6		
GP 6/2	S - S, u', g'	2,2	14,4	1,9 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 6/3	Lg - S, <u>u</u> , t', g'	3,0	45,3	< 1,0 * 10-6		
GP 6/6	Mg - S, <u>u</u> , t, gʻ	6,5	47,5	< 1,0 * 10-6		
GP 7/6	S - fS + mS, gs'	6,0	1,5	9,9 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 8/3	S - S, u, gʻ	2,5	26,1	< 1,0 * 10-6		
GP 9/6	S - mS, <u>fs</u> , u', g', gs'	6,0	6,1	5,9 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 10/8	S - mS, fs, gs, u', g'	7,6	5,6	9,4 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 11a/7	S - mS, fs, gs, u'	6,0	12,0	1,9 * 10 <sup>-5</sup>		
GP 14/3	S - mS, fs, gs, gʻ	3,6	0,6	2,5 * 10-4		
GP 17/3	S - S, u, gʻ	3,6	20,1	6,7 * 10-6		

 Tabelle 3: Schlämmkornanteile und Durchlässigkeitsbeiwerte der untersuchten Proben

Danach sind die untersuchten Sandproben als schwach durchlässig bis stark durchlässig und die untersuchten Geschiebebodenproben als schwach durchlässig zu bezeichnen.

<sup>\*</sup> U.S. Bureau of Soil Classification

#### <u>Hinweis</u>

Abweichend von der DIN 4022 erfolgt die Benennung der Bodenart in den Darstellungen der Kornverteilungen bindiger Böden und der Bohrprofile nach Massenanteilen gemäß DIN EN ISO 17892-4 und nicht nach bodenmechanischen Eigenschaften.

#### 4.3.3 Bodenmechanische Kennwerte

Nach unserer Probenbewertung und den Angaben aus den Schichtenverzeichnissen sind erdstatischen Berechnungen die in der Tabelle 4 angegebenen Bodenkennwerte zugrunde zu legen.

Zeile	Bodenart	Wichte	Scherparameter		Steifemo- dul	Boden- klasse
		γ/γ' [kN/m³]	φ'k [°]	C' <sub>k</sub> [kN/m²]	E <sub>S,k</sub> [MN/m²]	
0	Füllsande, mitteldicht	19/11	35	0	40-50	3
1	Auffüllungen, sandig	18/10	30	0	10-20	3(5**)
2	Auffüllungen, sandig, humos	18/10	27,5	0	5-15	3(5**)
3	Sand, mitteldicht	19/11	35	0	30-40	3
4	Sand. dicht	19/11	35	0	50-70	3
5	Sand, schluffig, mitteldicht	18/10	32,5	0	20-25	3,4
6	Geschiebeböden, weich	21/11	27,5	5	8-15*	4
7	Geschiebeböden, schluffig, weich	20/10	25	5	4-8*	4
8	Geschiebeböden, weich-steif	21/11	30	5	15-20*	4
9	Geschiebeböden, schluffig, weich-steif	20/10	25	5	6-10*	4
10	Geschiebeböden, steif	22/12	30	10	20-30*	4
11	Geschiebeböden, schluffig, steif	20/10	25	10	10-15*	4
12	Geschiebeböden, o.a.pl. Konsistenz	21/11	30	2,5	20-30*	4-5

Tabelle 4: Charakteristische bodenmechanische Kennwerte

Die Bodenkennwerte müssen als charakteristische Werte nach dem Teilsicherheitskonzept in die Berechnungen eingehen.

<sup>\*</sup> in Abhängigkeit von Wassergehalt und Spannungszustand

<sup>\*\*</sup> bauschutthaltig

Bei Bedarf können Homogenbereiche für unterschiedliche Gewerke angegeben werden. Ggf. ist mit uns Rücksprache zu halten. Ggf. werden dann weitere Untersuchungen erforderlich.

#### 5. Grundwasser

Die während bzw. nach Beendigung der Aufschlussarbeiten eingemessenen Wasserstände liegen zwischen ca. 0,9 m und ca. 11,5 m unter GOK. Das entspricht etwa Höhen von ca. +33,7 mNHN bis +41,8 mNHN. Hierbei handelt es sich augenscheinlich um nicht ausgepegelte Stau-, Schichten- und Grundwasserstände.

Wasserstände nach hydrogeologischer Karte liegen uns nicht vor.

Mit örtlich und zeitlich begrenzten höheren Schichten- oder Stauwasserständen oberhalb bindiger Schichten bis nahe GOK zu rechnen.

#### 6. Regenwasserversickerung

Die Bedingungen für eine planmäßige Versickerung von Niederschlagswasser werden in der DWA – A138 (ehemals: ATV-DVWK-Richtlinie A 138) benannt. Hierbei bestehen insbesondere folgende Forderungen:

- Durchlässigkeit der anstehenden Böden im Bereich zwischen 1\*10<sup>-3</sup> bis 1\*10<sup>-6</sup> m/s
- Ausreichender Mindestabstand zwischen Versickerungselement und höchstem Grundwasserstand (HGW; meist a ≥ 1,0 m)
- Ausreichender Abstand zu Kellern und anderen baulichen Anlagen

Nach den Ergebnissen der Kapitel 2 bis 4 (Boden- und Grundwassersituation) ist im Untersuchungsgebiet eine Regenwasserversickerung entsprechend den Anforderungen der DWA – A 138 nur bedingt und bereichsweise möglich.

Die Durchlässigkeiten für die unterhalb des Geschiebelehms anstehenden Sande im Bereich der Kleinbohrungen BS 4 und BS 7 liegen zwischen  $k_f = 1 * 10^{-4}$  m/s und 9 \*  $10^{-5}$  m/s (durchlässig bis stark durchlässig). Auf Grundlage der umliegenden Bohrungen und Wasserständen erscheint eine Versickerung aber nicht möglich.

Die im Bereich der Kleinbohrungen BS 9, BS 10 und BS 14 ermittelten Durchlässigkeiten unterhalb der Auffüllungen bzw. unterhalb des Geschiebelehms anstehenden Sande liegen zwischen ca.  $k_f = 2 * 10^{-4}$  m/s und ca.  $6 * 10^{-5}$  m/s (durchlässig bis stark durchlässig). In diesem Bereich wäre sowohl örtlich eine Rigolenversickerung als auch eine Sickerschachtversickerung denkbar. Unklar ist jedoch die Ausdehnung der sickerfähigen Schichten und das tatsächliche Versickerungspotential. In diesen Zusammenhang wären weitere Untersuchungen erforderlich.

Alle anderen Bereiche eignen sich nicht für eine Versickerung.

#### Hinweis

Die Genehmigungsfähigkeit von Versickerungsanlagen ist vorab mit der zuständigen Behörde zu prüfen. Ggf. kann dann ein Entwässerungskonzept erstellen werden. Konstruktive Vorgaben der DWA - A 138 sind zu beachten.

#### 7. Allgemeine Baugrundbeurteilung

Es liegen noch keine detaillierten Planungen vor. Es werden daher nur allgemeine Hinweise zur Gründung gegeben. Nach vorliegender Planung ist mit uns Rücksprache zu halten.

#### Allgemeine Hinweise

Humose Böden und bauschutthaltige Auffüllungen sind im Bereich der untersuchten Fläche vollständig zu entfernen bzw. gegen lagenweise zu verdichtende, schluffarme, stark durchlässige Sande auszutauschen.

Eine Flachgründung geplanter Baukörper ist bei den gegebenen Baugrundverhältnissen grundsätzlich möglich.

Unter der Fundamentunterkante wird ein Austausch der im Untersuchungsbereich anstehenden nicht bauschutthaltigen Auffüllungen, der Geschiebeböden, bzw. der schluffigen Sande bis zu einer in Abhängigkeit von der Höhenlage der Fundamentunterkante festzulegenden Tiefe (mindestens jedoch 50 cm unter Fundamentunterkante) erforderlich. Geschiebeböden und schluffige Sande sind gegen lagenweise bis zu mindestens mitteldichter Lagerung zu verdichtende schluffarme Sande auszutauschen.

Nach Absteckung der Gebäude und Vorlage einer Planung sind weitere Untersuchungen erforderlich.

Vorbehaltlich weiterer Untersuchungen ist mit einer zulässigen Bodenpressung nach DIN 1054:2005-01 von  $\sigma_{zul}$  = 150 kN/m² bis ca.  $\sigma_{zul}$  = 200 kN/m² zu rechnen.

Bei hohen Lasten werden ggf. örtlich zusätzliche Baugrundverbesserungsmaßnahmen erforderlich.

Nach Vorlage einer detaillierten Planung und weiteren Untersuchungen können konkrete Austauschmächtigkeiten und Bodenpressungen genannt sowie Setzungsberechnungen durchgeführt werden. Dann können auch Maßnahmen zur Trockenhaltung geplanter Gebäude genannt werden.

Bei den erbohrten Untergrundverhältnissen werden in Abhängigkeit von der Gründungstiefe und den Witterungsverhältnissen zumindest örtlich Wasserhaltungsmaßnahmen erforderlich.

Die Entnahme und das Einleiten von Baugrubenwasser sind genehmigungs- und gebührenpflichtig.

#### 8. Weitere Hinweise

Bei der Verbringung von Boden nach LAGA (Einbauklassen und technischen Regeln der LAGA Länderarbeitsgemeinschaft Abfall, 05.11.2004) ist in Abhängigkeit vom Grad der Verunreinigung und vom TOC-Gehalt (Gesamt-Kohlenstoffgehalt) mit Mehrkosten zu rechnen.

Mutterboden eignet sich wegen seines Humusgehaltes nicht für die von der LAGA erfassten Verwertungsbereiche. Hier sind die Anforderungen des §12 der BBodSchV (Bundesbodenschutz- und Altlastenverordnung) in Bezug auf mögliche Verwertungswege zu beachten.

#### 9. Zusammenfassung

Im vorliegenden 1. Bericht wird für die Fläche auf den Grundstücke der Firma Langnese Honig GmbH im "Hammoorer Weg" in Bargteheide eine allgemeine Baugrundbeurteilung und Angaben zur Versickerungsfähigkeit der Böden abgegeben.

Nach Auswertung der Kleinbohrungen stehen gemäß Abschnitt 4 überwiegend Auffüllungen, z.T. Oberboden, Sande und Geschiebeböden an.

In Abschnitt 5 werden Angaben zu Wasserständen gemacht.

Die im Untersuchungsbereich oberflächennah anstehenden Böden sind für eine Versickerung von Oberflächenwasser nicht oder örtlich nur bedingt geeignet. Es sind dann weitere Untersuchungen erforderlich.

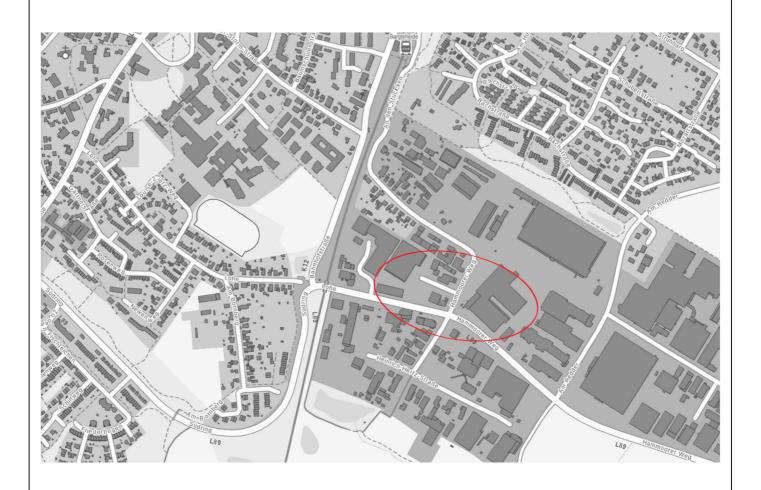
Auf Grundlage der durchgeführten Baugrundaufschlüsse können geplante Gebäude, vorbehaltlich weitere Untersuchungen, flach gegründet werden.

Die allgemeine Baugrundbeurteilung ersetzt keine objektbezogene Baugrundbeurteilung und Gründungsempfehlung. Es werden dann weitere Untersuchungen erforderlich.

Gemäß Geologiedatengesetz (GeolDG) §9 und §10 sind die vorliegenden Untersuchungsergebnisse in Form dieser Stellungnahme / Bericht innerhalb von 3 Monaten vom Auftraggeber unaufgefordert der zuständigen Behörde zu übergeben. Die zuständige Behörde ist i.d.R. das geologische Landesamt. Die Übergabe der Daten hat barrierefrei als .pdf-Datei zu erfolgen.

Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH

Dipl.-Ing. J. Kuhrau (Geschäftsführer) i.A. Teresa Rotava, M.Sc. (Projektbearbeiterin)





> Hammoorer Weg 18 b 22941 Bargteheide Fon 04532 / 26 80 941

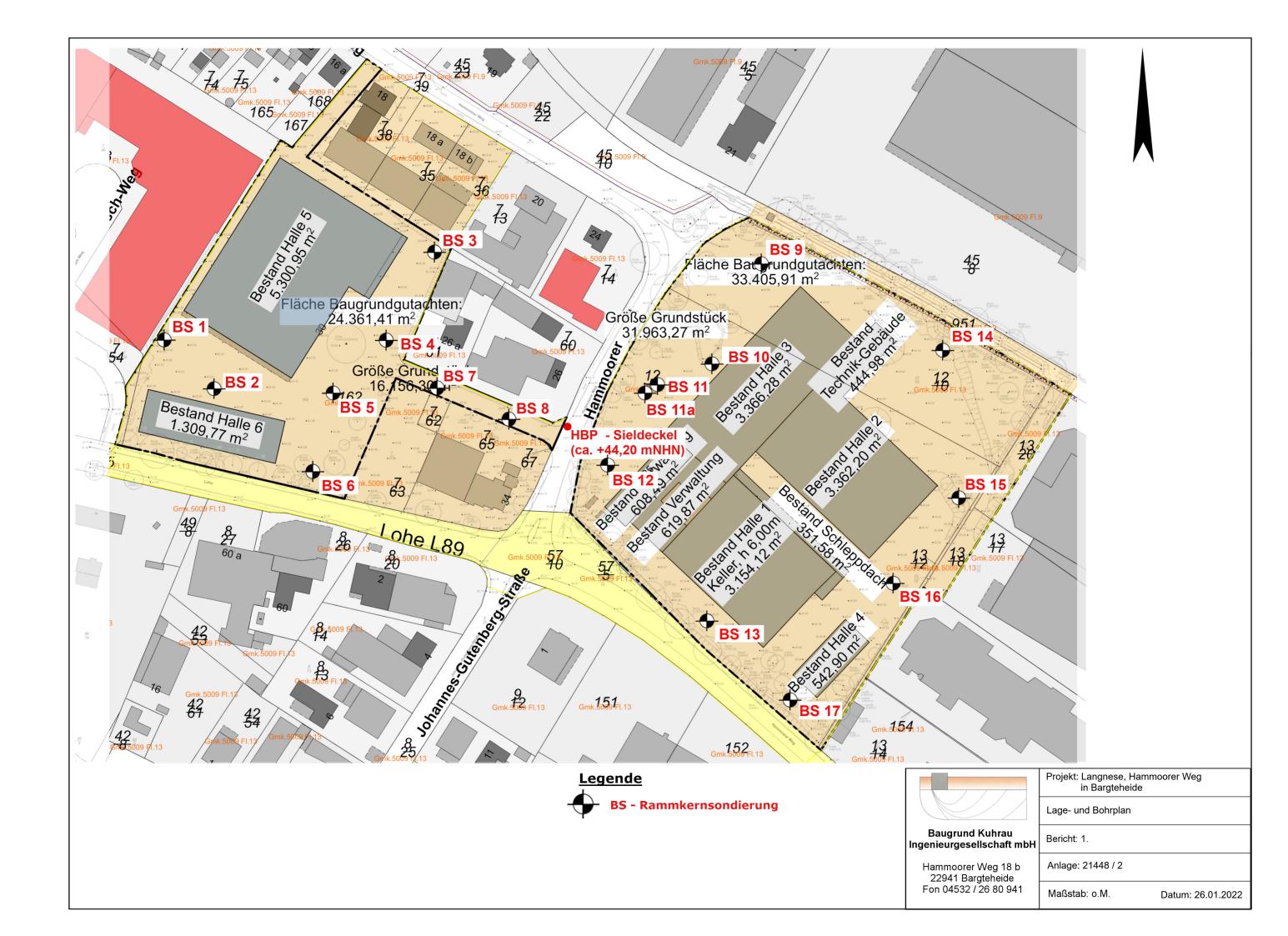
Projekt: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Übersichtsplan

Bericht: 1.

Anlage: 21448 / 1

Maßstab: o.M. Datum: 17.02.2022

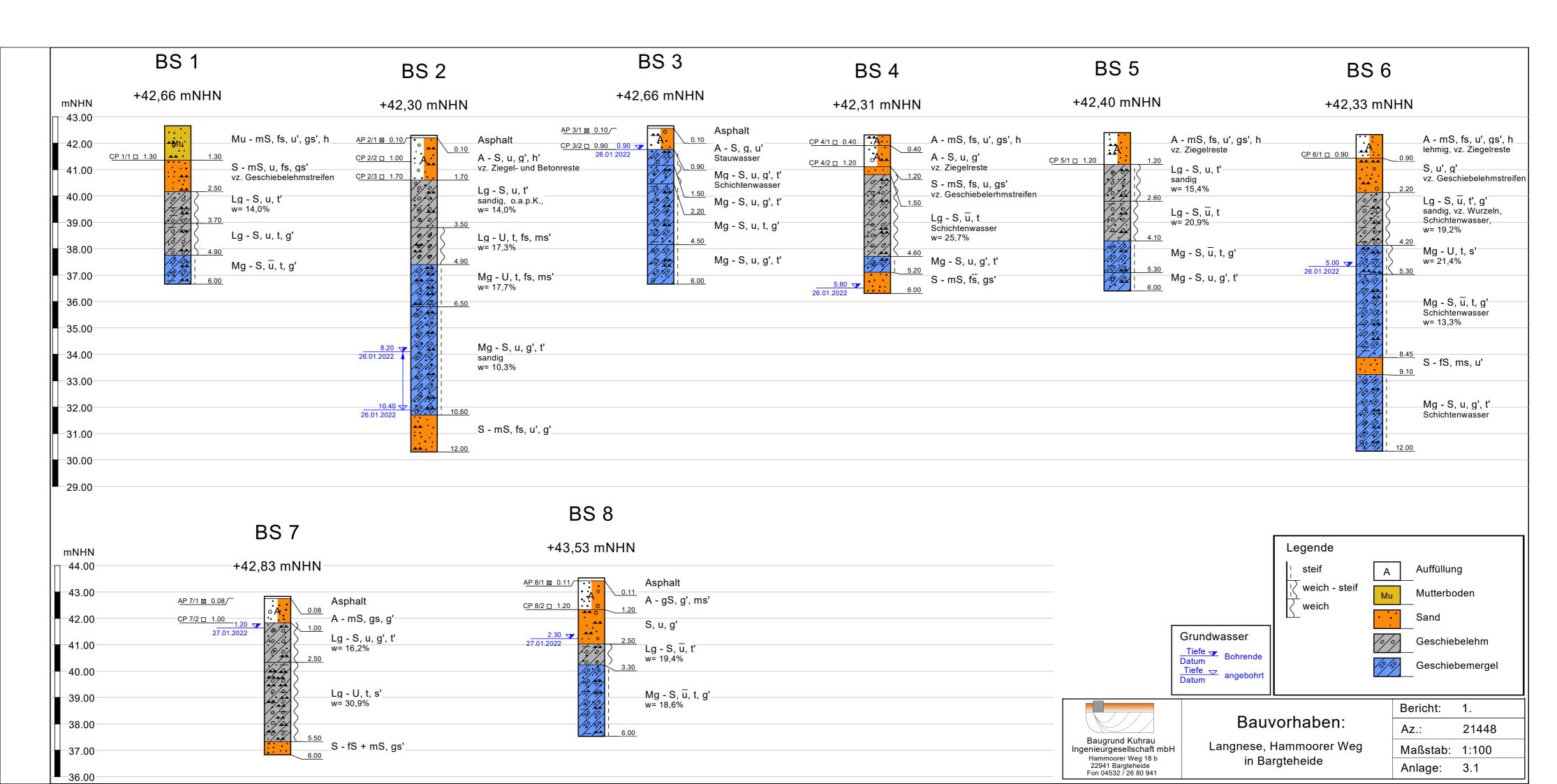


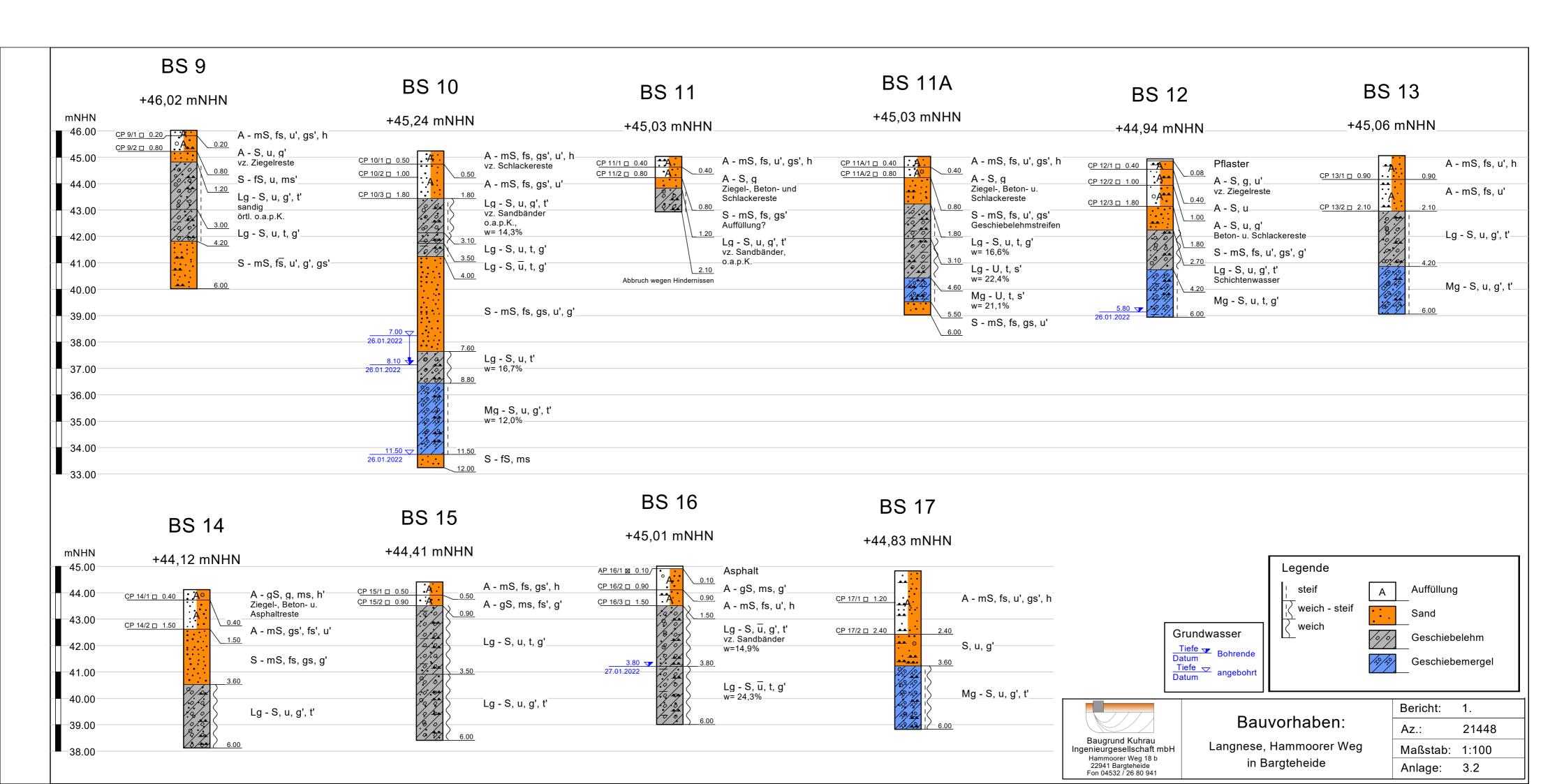
# **BV Langnese, Hammoorer Weg** in Bargteheide

Allgemeine Baugrundbeurteilung, Versickerung Az. 21448

Bohrprofile

Bericht 21448 Anlage 3





# **BV Langnese, Hammoorer Weg** in Bargteheide

Allgemeine Baugrundbeurteilung, Versickerung Az. 21448

Schichtenverzeichnisse

Bericht 21448 Anlage 4

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.1

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: BS<sub>1</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,66 mNHN 21.02.2021 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe 1,3 erdfeucht CP 1 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) 1.30 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun mittelschwer bohrb i) Mutterboden g) erdfeucht GP 2 2,5 a) Mittelsand, schluffig, feinsandig, schwach grobsandig b) vz. Geschiebelehmstreifen 2.50 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) f) Sand g) GP erdfeucht 3 3,7 a) Sand, schluffig, schwach tonig b) 3.70 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar i) g) Geschiebelehm GΡ a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig erdfeucht 4 4,9 b) 4.90 d) mittelschwer e) braun c) weich bohrbar h) i) Geschebelehm g) erdfeucht GP 5 6,0 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig Endteufe Bohrloch zu b) bei 2,7 m 6.00 mittelschwer e) braun bohrbar h) i) g) Geschebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.2

Datum: BS<sub>2</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,30 mNHN 21.02.2022 2 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung gehalt Gruppe Bohrkern ΑP 1 0,1 a) Asphalt b) 0.10 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 2 1,0 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig CP Glas 3 1,7 b) vz. Ziegel- und Betonreste 1.70 d) mittelschwer e) braun bohrbar dunkelbraun h) Auffüllung g) GP erdfeucht 4 3,5 a) Sand, schluffig, schwach tonig b) sandig, o.a.pl. Konsistenz 3.50 d) mittelschwer c) e) grau bohrbar i) g) Geschiebelehm GΡ a) Schluff, tonig, feinsandig, schwach mittelsandig erdfeucht 5 4,9 b) 4.90 d) mittelschwer e) braun c) weich bohrbar h) i) Geschiebelehm g) erdfeucht GΡ 6 6,5 a) Schluff, tonig, feinsandig, schwach mittelsandig b) 6.50 e) grau c) steif d) mittelschwer bohrbar h) i) g) Geschiebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.2

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung** BS<sub>2</sub> / Blatt: 2 Höhe: +42,30 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung gehalt Gruppe erdfeucht GP 7 8,5 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig GΡ 8 10,6 b) sandig 10.60 d) mittelschwer c) steif e) grau bohrbar - schwer b i) Geschiebemergel g) wasserführend GP 9 12,0 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach 1. Grundwasser bei 10,4 m b) Endteufe 12.00 Wasser nach Ende c) d) mittelschwer e) braun bei 8,2 m bohrbar - schwer b h) i) Sand g) a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) c) e) g) i) a) b) d) c) e) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.3

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: BS<sub>3</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,66 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe Bohrkern ΑP 1 0,1 a) Asphalt b) 0.10 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 2 0,9 a) Sand, kiesig, schwach schluffig Glas b) Stauwasser 0.90 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 1,5 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) Schichtenwasser 1.50 d) mittelschwer c) steif e) braun - grau bohrbar i) g) Geschiebemergel GΡ a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht 4 2,2 b) 2.20 d) mittelschwer e) braun c) weich bohrbar h) i) g) Gesciebemergel erdfeucht GP 5 3,0 a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig GΡ 6 4,5 b) 4.50 d) mittelschwer c) steif e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebemergel

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.3

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung** BS<sub>3</sub> / Blatt: 2 Höhe: +42,66 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge unter d) Beschaffenheit in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung Gruppe gehalt 7 erdfeucht GP 6,0 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig Endteufe Wasser nach Ende b) bei 0,9 m 6.00 d) mittelschwer e) braun c) steif bohrbar h) i) Geschiebemergel g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) f) g) i) a) b) d) c) e) h) i) g)

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.4

Datum: **BS 4 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,31 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,4 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) 0.40 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 1,2 a) Sand, schluffig, schwach kiesig Glas b) vz. Ziegelreste 1.20 d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 1,5 a) Mittelsand, feinsandig, schluffig, schwach grobsandig b) vz. Geschiebelehmstreifen 1.50 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) Sand g) erdfeucht GP 3,0 a) Sand, stark schluffig, tonig GΡ 5 4,6 b) Schichtenwasser 4.60 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar h) i) Geschiebelehm g) erdfeucht GΡ 6 5,2 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) 5.20 d) mittelschwer c) steif e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Vorhaben:

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.4

Datum: **Bohrung BS 4** / Blatt: 2 Höhe: +42,31 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge unter d) Beschaffenheit in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung Gruppe gehalt 7 erdfeucht GP 6,0 a) Mittelsand, stark feinsandig, schwach grobsandig Endteufe Wasser nach Ende b) bei 5,8 m 6.00 d) mittelschwer e) braun c) bohrbar h) i) Sand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) f) g) h) i) a) b) d) c) e) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.5

Datum: BS<sub>5</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,40 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 1,2 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) vz. Ziegelreste 1.20 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun mittelschwer bohrb h) i) Auffüllung g) erdfeucht GP 2 2,9 a) Sand, schluffig, schwach tonig b) sandig 2.90 d) mittelschwer c) weich - steif e) braun bohrbar i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 3 4,1 a) Sand, stark schluffig, tonig b) 4.10 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar i) h) Geschiebelehm g) GΡ erdfeucht 4 5,3 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig b) 5.30 d) mittelschwer e) braun - grau c) steif bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel erdfeucht GP 5 6,0 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig Endteufe Bohrloch zu b) bei 2,3 m 6.00 d) mittelschwer c) steif e) braun bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/1.

Anlage: 4.6

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 6 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,33 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0.9 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) lehmig, vz. Ziegelreste 0.90 d) leicht bohrbar c) e) dunkelbraun mittelschwer bohrb i) Auffüllung g) erdfeucht GP 2 2,2 a) Sand, schwach schluffig, schwach kiesig b) vz. Geschiebelehmstreifen 2.20 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) f) Sand g) erdfeucht GP 3 3,0 a) Sand, stark schluffig, schwach tonig, schwach kiesig GΡ 4 4,2 b) sandig, vz. Wurzeln, Schichtenwasser 4.20 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar i) Geschiebelehm g) GΡ erdfeucht 5 5,3 a) Schluff, tonig, schwach sandig b) 5.30 d) mittelschwer e) braun c) steif bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel erdfeucht GP 6,5 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig GΡ 7 8,45 b) Schichtenwasser 8.45 d) mittelschwer c) steif e) braun - grau bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/1.

Anlage: 4.6

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 6** / Blatt: 2 Höhe: +42,33 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung gehalt Gruppe erdfeucht GP 8 9,1 a) Feinsand, mittelsandig, schwach schluffig b) 9.10 e) braun c) d) mittelschwer bohrbar - schwer b h) i) Sand g) erdfeucht GP 9 10,5 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig GΡ Endteufe 10 12,0 Wasser nach Ende b) Schichtenwasser bei 5,0 m 12.00 d) schwer bohrbar c) steif e) grau i) g) Geschiebemergel a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) g) h) i) a) b) d) c) e) h) i)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.7

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: BS<sub>7</sub> **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +42,83 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe Bohrkern ΑP 1 0.08 a) Asphalt b) 0.08 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 2 1,0 a) Mittelsand, grobsandig, schwach kiesig Glas b) 1.00 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar - schwer b i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 1,5 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) 2.50 d) mittelschwer c) weich e) hellbraun bohrbar i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 4,0 a) Schluff, tonig, schwach sandig GΡ 5 5,5 b) 5.50 d) mittelschwer e) hellbraun c) weich bohrbar h) i) g) Geschiebelehm erdfeucht GP 6 6,0 a) Feinsand + Mittelsand, schwach grobsandig Endteufe wasser nach Ende b) bei 1,2 m 6.00 mittelschwer e) hellbraun bohrbar h) i) g) Sand

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.8

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: Schurf **BS 8** / Blatt: 1 Höhe: +43,53 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe Bohrkern ΑP 1 0,11 a) Asphalt b) 0.11 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 2 1,2 a) Grobsand, schwach kiesig, schwach mittelsandig Glas b) 1.20 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 2,5 a) Sand, schluffig, schwach kiesig b) 2.50 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar h) i) f) Sand g) GΡ erdfeucht 4 3,3 a) Sand, stark schluffig, schwach tonig b) 3.30 d) mittelschwer e) hellbraun c) weich bohrbar h) i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 5 4,9 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig GΡ Endteufe 6 6,0 Wasser nach Ende b) bei 2,3 m 6.00 e) grau c) steif mittelschwer bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.9

Datum: **BS** 9 **Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +46,02 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,2 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) 0.20 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 0,8 a) Sand, schluffig, schwach kiesig Glas b) vz. Ziegelreste 0.80 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 1,2 a) Feinsand, schluffig, schwach mittelsandig b) 1.20 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar h) i) f) Sand g) GΡ a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht 4 3,0 b) sandig, örtl. o.a.pl. Konsistenz 3.00 d) mittelschwer c) steif e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm erdfeucht GΡ 5 4,2 a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig b) 4.20 c) steif d) mittelschwer e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

f)

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.9

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 9** / Blatt: 2 Höhe: +46,02 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) f) Übliche Benennung Gruppe gehalt erdfeucht GP 6 6,0 a) Mittelsand, stark feinsandig, schwach schluffig, schwach kiesig, schwach grobsandig Endteufe Bohrloch zu b) bei 5,7 m 6.00 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar - schwer b h) i) Sand g) a) b) c) d) e) f) h) i) g) a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) f) g) h) i) a) b) d) c) e)

h)

g)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

i)

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.10

Datum: **BS 10 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +45,24 mNHN 21.02.2022 2 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,5 Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach Glas schluffig, humos b) vz. Schlackereste 0.50 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 1,0 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, schwach CP schluffig Glas 3 1,8 b) 1.80 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht GP 4 3,1 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) vz. Sandbänder, örtl. o.a.pl. Konsistenz 3.10 d) mittelschwer c) weich - steif e) braun bohrbar i) h) Geschiebelehm g) GΡ a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig erdfeucht 5 3,5 b) 3.50 d) mittelschwer e) braun c) weich bohrbar h) i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 6 4,0 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig b) 4.00 c) steif mittelschwer e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.10

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 10 Bohrung** / Blatt: 2 Höhe: +45,24 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) f) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht/ GP 7 6,0 Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach schluffig, GΡ wasserführend 8 7,6 schwach kiesig 1. Grundwasser b) bei 7,0 m 7.60 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar - schwer b h) i) Sand g) erdfeucht GP 9 8,8 a) Sand, schluffig, schwach tonig b) 8.80 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 10 10,0 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig GΡ 11 11,5 b) 11.50 d) mittelschwer c) steif e) grau bohrbar - schwer b i) g) Geschiebemergel wasserführend GΡ 12 12,0 a) Feinsand, mittelsandig 2. Grundwasser bei 11,5 m b) Endteufe 12.00 Wasser nach Ende d) mittelschwer e) grau c) bei 8,1 m bohrbar - schwer b h) i) Sand g) a) b) d) c) e) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.11

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 11 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +45,03 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,4 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) 0.40 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 0,8 a) Sand, kiesig Glas b) Ziegel-, Beton- und Schlackereste 0.80 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht GP 3 1,2 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig b) Auffüllung? 1.20 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) f) Sand g) h) GΡ a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht 4 2,1 Endteufe vz. Sandbänder, o.a.pl. Konsistenz Abbruch wegen Hindernissen 2.10 c) steif mittelschwer e) braun bohrbar h) i) Geschiebelehm g) a) b) d) c) e) h) i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.12

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 11A Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +45,03 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,4 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach Glas grobsandig, humos b) 0.40 c) d) leicht bohrbar e) dunkelbraun h) i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 0,8 a) Sand, kiesig Glas b) Ziegel-, Beton- und Schlackereste 0.80 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) g) Auffüllung GP erdfeucht 3 1,8 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig vz. Geschiebelehmstreifen 1.80 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) f) Sand g) GΡ erdfeucht 4 3,1 a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig b) 3.10 d) mittelschwer e) braun c) steif bohrbar h) i) g) Geschiebelehm erdfeucht GΡ 5 4,6 a) Schluff, tonig, schwach sandig b) 4.60 d) mittelschwer c) weich e) braun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/1.

Anlage: 4.12

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **Bohrung BS 11A** / Blatt: 2 Höhe: +45,03 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung gehalt Gruppe erdfeucht GP 6 5,5 a) Schluff, tonig, schwach sandig b) 5.50 e) braun d) mittelschwer c) steif bohrbar i) Geschiebemergel g) erdfeucht GP 7 6,0 a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach schluffig Endteufe Bohrloch zu b) bei 5,7 m 6.00 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) f) Sand g) a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) i) f) g) h) a) b) d) c) e) h) i) g) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.13

Datum: **BS 12 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +44,94 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe a) Pflaster b) 0.08 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 1 0,4 a) Sand, kiesig, schwach schluffig Glas b) vz. Ziegelreste 0.40 d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) СР 2 erdfeucht 1,0 a) Sand, schluffig Glas b) 1.00 d) mittelschwer c) e) grau bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht CP 3 1,8 a) Sand, schluffig, schwach kiesig Glas b) Beton- und Schlackereste 1.80 c) mittelschwer e) braun bohrbar g) h) i) Auffüllung erdfeucht GΡ 4 2,7 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig, schwach kiesig b) 2.70 mittelschwer e) braun bohrbar h) i) g) Sand 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.13

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 12** / Blatt: 2 Höhe: +44,94 mNHN 21.02.2022 2 3 6 1 5 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Geologische Benennung 1) Übliche Benennung gehalt Gruppe erdfeucht GP 5 4,2 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) Schichtenwasser 4.20 d) mittelschwer e) braun c) weich bohrbar i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 6 6,0 a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig Endteufe Wasser nach Ende b) bei 5,8 m 6.00 d) mittelschwer c) steif e) braun - grau bohrbar i) g) Geschiebemergel a) b) c) d) e) f) i) g) a) b) d) e) c) g) i) a) b) d) c) e) h) i) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide

Vorhaben:

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.14

Datum: **BS 13 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +45,06 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0.9 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, humos Glas b) 0.90 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 2,1 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig Glas b) 2.10 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 4,2 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig b) 4.20 d) mittelschwer c) steif e) hellbraun bohrbar - schwer b i) g) h) Geschiebelehm a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht GΡ 4 6,0 Endteufe Bohrloch zu b) bei 5,9 m 6.00 d) mittelschwer e) hellbraun c) steif bohrbar - schwer b h) i) g) Geschiebemergel a) b) d) c) e) h) i) 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.15

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 14 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +44,12 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,4 a) Grobsand, kiesig, mittelsandig, schwach humos Glas b) Ziegel-, Beton- und Asphaltreste 0.40 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 1,5 a) Mittelsand, schwach grobsandig, schwach feinsandig, schwach schluffig Glas b) 1.50 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar i) Auffüllung g) GP erdfeucht 3 3,6 a) Mittelsand, feinsandig, grobsandig, schwach kiesig b) 3.60 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar h) i) f) Sand g) erdfeucht GP 4,9 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig GΡ 5 Endteufe 6,0 Bohrloch zu b) bei 5,2 m 6.00 d) mittelschwer e) hellbraun c) weich bohrbar h) i) Geschiebelehm g) a) b) d) c) e) h) i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.16

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 15 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +44,41 mNHN 21.02.2022 2 1 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Übliche gehalt Benennung Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 0,5 a) Mittelsand, feinsandig, schwach grobsandig, humos Glas b) 0.50 c) d) mittelschwer e) braun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht CP 2 0,9 a) Grobsand, mittelsandig, schwach feinsandig, schwach Glas b) 0.90 c) d) mittelschwer e) hellbraun bohrbar i) Auffüllung g) erdfeucht GP 3 ,2,0 a) Sand, schluffig, tonig, schwach kiesig GΡ 4 3,5 b) 3.50 d) mittelschwer c) weich e) hellbraun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht GP 5 4,8 GΡ 6 Endteufe 6,0 Bochloch zu b) bei 4,7 m 6.00 d) mittelschwer e) hellbraun c) weich bohrbar h) i) Geschiebelehm g) a) b) d) c) e) h) i)

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.17

Vorhaben: Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Datum: **BS 16 Bohrung** / Blatt: 1 Höhe: +45,01 mNHN 21.02.2022 2 3 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Tiefe Wasserführung ... m c) Beschaffenheit d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m unter e) Farbe Art Nr nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatzh) 1) i) Kalkpunkt Sonstiges kante) Geologische Benennung 1) Übliche gehalt Benennung Gruppe Bohrkern ΑP 1 0,1 a) Asphalt b) 0.10 d) e) c) f) h) i) g) erdfeucht CP 2 0,9 a) Grobsand, mittelsandig, schwach kiesig Glas b) 0.90 d) mittelschwer c) e) hellbraun bohrbar i) Auffüllung g) СР erdfeucht 3 1,5 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, humos Glas b) 1.50 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar i) Auffüllung g) GΡ a) Sand, stark schluffig, schwach kiesig, schwach tonig erdfeucht 4 3,8 b) vz. Sandbänder 3.80 c) weich d) mittelschwer e) hellbraun bohrbar h) i) Geschiebelehm g) erdfeucht GP 5 6,0 a) Sand, stark schluffig, tonig, schwach kiesig Endteufe Wasser nach Ende b) bei 3,8 m 6.00 c) weich mittelschwer e) hellbraun bohrbar h) i) g) Geschiebelehm 1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

#### Schichtenverzeichnis

für Bohrungen ohne durchgehende Gewinnung von gekernten Proben

A.-Nr. / Bericht: 21448/ 1.

Anlage: 4.18

Langnese, Hammoorer Weg in Bargteheide Vorhaben: Datum: **Bohrung BS 17** / Blatt: 1 Höhe: +44,83 mNHN 21.02.2022 2 3 1 5 6 Entnommene a) Benennung der Bodenart Proben und Beimengungen Bemerkungen Bis Sonderprobe b) Ergänzende Bemerkung 1) Wasserführung Tiefe ... m c) Beschaffenheit unter d) Beschaffenheit Bohrwerkzeuge in m Nr e) Farbe Art nach Bohrgut nach Bohrvorgang Kernverlust (Unter-Ansatz-Geologische h) 1) i) Kalk-Sonstiges punkt kante) Übliche Benennung gehalt Benennung Gruppe erdfeucht CP 1 1,2 a) Mittelsand, feinsandig, schwach schluffig, schwach СР 2 Glas 2,4 grobsandig, humos b) 2.40 d) mittelschwer c) e) braun bohrbar h) i) Auffüllung g) erdfeucht GP 3 3,6 a) Sand, schluffig, schwach kiesig b) 3.60 c) d) mittelschwer e) hellbraun bohrbar i) f) Sand g) erdfeucht GP 4 4,8 a) Sand, schluffig, schwach kiesig, schwach tonig Endteufe GΡ 5 6,0 Bohrloch zu b) bei 5,6 m 6.00 d) mittelschwer c) weich - steif e) hellbraun bohrbar i) g) Geschewbemergel a) b) d) c) e) g) i)

e)

h)

i)

1) Eintragung nimmt der wissenschaftliche Bearbeiter vor

d)

a)

b)

c)

# **BV Langnese, Hammoorer Weg** in Bargteheide

Allgemeine Baugrundbeurteilung, Versickerung Az. 21448

Kornverteilungen

Bericht 21448 Anlage 5

Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH

Hammoorer Weg 18 b 22941 Bargteheide Fon 04532/ 26 80 941

Bearbeiter: VM/HG Datum: 09.02.2022

## Körnungslinie

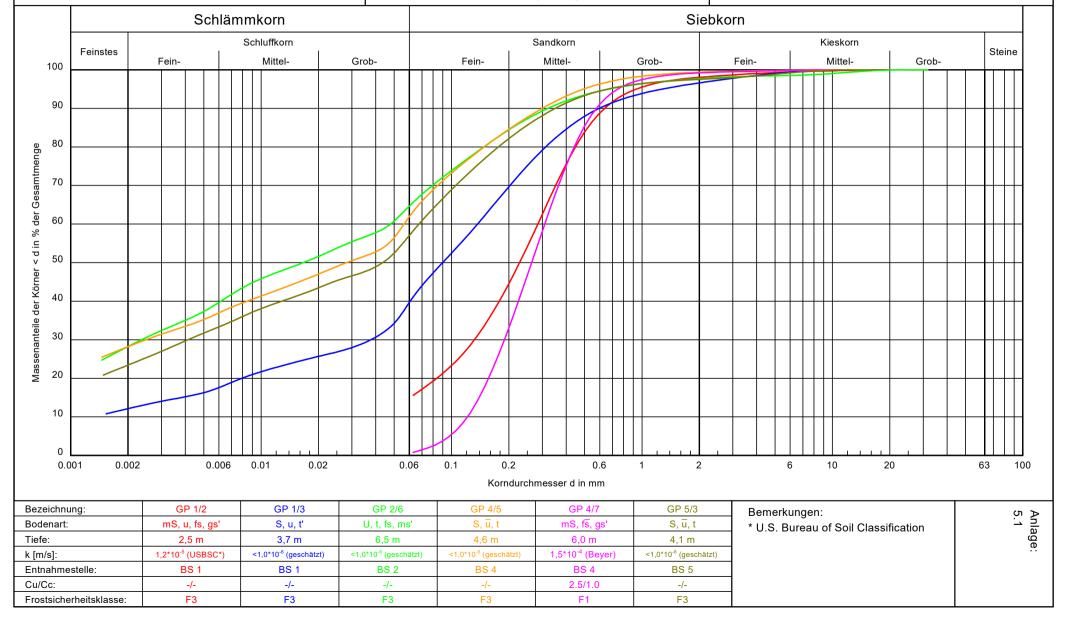
Bauvorhaben:

Langnese Hammoorer Weg in Bargteheide Prüfungsnummer: 21448

Probe entnommen am: 26.01.2022 & 27.01.2022

Art der Entnahme: Rammkernsondierung

Arbeitsweise: kombinierte Sieb-/Schlämmanalyse, Trocken-/Nasssiebung



Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH

Hammoorer Weg 18 b 22941 Bargteheide Fon 04532/ 26 80 941

Bearbeiter: VM/HG Datum: 09.02.2022

# Körnungslinie

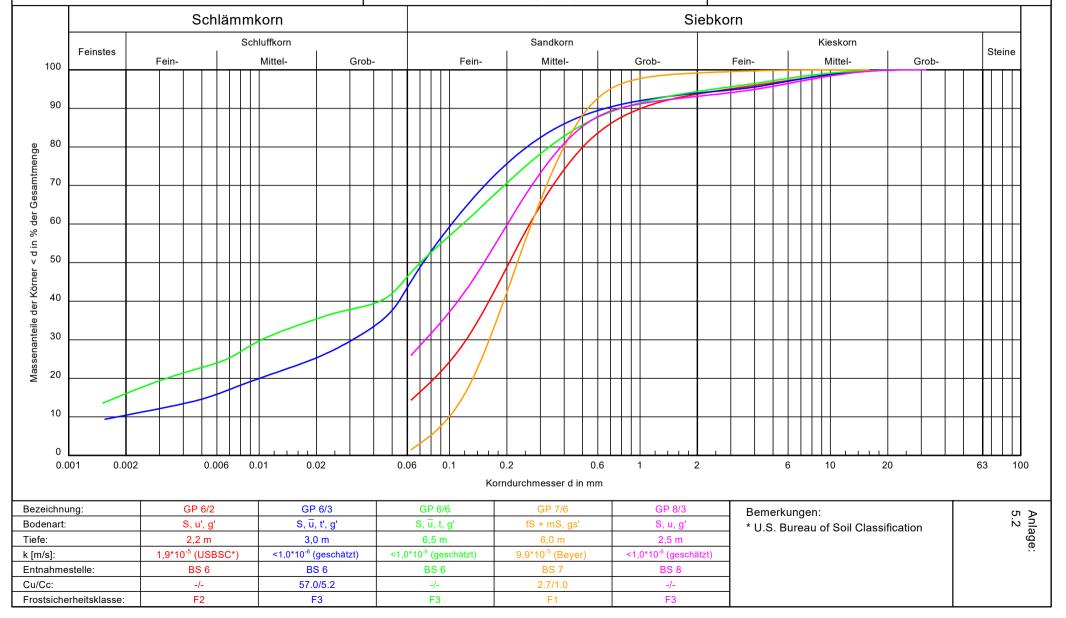
Bauvorhaben:

Langnese Hammoorer Weg in Bargteheide Prüfungsnummer: 21448

Probe entnommen am: 26.01.2022 & 27.01.2022

Art der Entnahme: Rammkernsondierung

Arbeitsweise: kombinierte Sieb-/Schlämmanalyse, Trocken-/Nasssiebung



Baugrund Kuhrau Ingenieurgesellschaft mbH

Hammoorer Weg 18 b 22941 Bargteheide Fon 04532/ 26 80 941

Bearbeiter: VM/HG Datum: 09.02.2022

## Körnungslinie

Bauvorhaben:

Langnese Hammoorer Weg in Bargteheide Prüfungsnummer: 21448

Probe entnommen am: 26.01.2022 & 27.01.2022

Art der Entnahme: Rammkernsondierung Arbeitsweise: Trocken-/Nasssiebung

